

Hier zunächst der offizielle Text des BSSB:

ZIS Regelung ab 2016:

Ab dem Sportjahr 2016 wird für alle Disziplinen die Möglichkeit zur direkten Durchmeldung zur Landesmeisterschaft eingeführt. Jeder Teilnehmer an der Gaumeisterschaft kann sich mit seinem regulär erzielten Meisterschaftsergebnis (kein Vorschießergebnis) zur Landesmeisterschaft durch melden lassen. Dieses muss schriftlich erfolgen und wird von der Gausportleiterin/vom Gausportleiter bestätigt und an den Bezirk gemeldet. Ferner werden die Zulassungen zur Bezirksmeisterschaft/Landesmeisterschaft nur noch über Einzelzulassungen erfolgen. Entsprechend dem Meldeergebnis ist eine Reihung der Qualifizierten Teilnehmer für die kommende Meisterschaft vorhanden.

Mittels des PC Programmes werden vom System aus jeweils drei Qualifizierten Teilnehmer eines Vereins für die kommende Meisterschaft neue Mannschaften gebildet. Sollte ein Verein 6/9 oder 12 Starter haben werden entsprechend mehrere Mannschaften gebildet. Diese können selbstverständlich vor dem ersten Start, entsprechend der Sportordnung auch umgemeldet werden. Auch Einwechslung neuer Teilnehmer (nur mit Vereinsmeisterschaft) ist weiterhin möglich. Kaderschützen müssen vor der Meldung an Bezirk/Land ins System ein gepflegt sein. Für Schüler- und Jugendmannschaften bleibt das alte Mannschaftssystem erhalten.

Nun meine zusätzliche Erklärung:

Die Mannschaftsmeldungen (**außer Jugend/Schüler**) der Gau- bzw. der Bezirksmeisterschaften werden vor der Limitfestlegung jeweils im Programm beim Bezirk und Land so hoch eingestellt, damit sich keine Mannschaft qualifiziert. LG wird z.B. mit 400 eingestellt.

Dadurch werden dann alle zu Einzelschützen. Es sollen nur noch Einzelzulassungen erfolgen.

Das jeweilige Programm DAVID21 wird so umgestellt, dass jeweils nach der Limitfestlegung aus jeweils drei Teilnehmern eines Vereins eine Mannschaft gebildet wird.

Beispiel:

Hat ein Verein 7 Zulassungen in der gleichen Klasse/Disziplin werden aus den Startern 1 – 6 (nach Ergebnis) zwei Mannschaften gebildet, der 7. Teilnehmer ist Einzelstarter. Die 3 stärksten Schützen (Ergebnis der vorigen Meisterschaft) sind die erste Mannschaft, die folgenden drei die zweite Mannschaft.

Ummeldungen von Mannschaften vor Ort bleiben weiterhin möglich.

Durchmeldungen in allen Disziplinen und Klassen gemäß alter 10m ZIS Regel gab es vorher schon und ist nicht neu.

Wichtig!!!

Alle Schützen, die das Einzellimit der Bayerischen nicht erreichen sind nicht für die Bayerische qualifiziert. Das Einzellimit zur Bayerischen steht noch nicht fest und wird erst gebildet. Das Vorjahreslimit gilt als Orientierung, jedoch **nicht als Garantie**. Nur wer deutlich über diesem Limit liegt, für den ist ZIS eine Option. Allen anderen rate ich davon ab.

ZIS ist gemacht um:

1. den Kaderschützen (die ja das Limit in der Regel leicht einhalten) ein problemlose Durchmeldung zum Land zu ermöglichen und gleichzeitig auch das Startrecht in einer Mannschaft zu erhalten. Diese Kaderschützen sind oft durch nationale oder internationale höhergestellte Termine verhindert und mussten früher umständlich Vorschießanträge stellen und einhalten (auch um das Mannschaftsstartrecht nicht zu verlieren), dies führte immer wieder zu Schwierigkeiten bei den Bezirken. Zudem nahmen in der Vergangenheit die Mannschaften von Kaderschützen oft nur aus Pflicht an der Bezirksmeisterschaft teil. Der Titel bedeutete Ihnen nicht wirklich etwas. Diese Schützen können nun durchmelden, Startrecht beim Land bleibt bei Erreichen des Einzellimits aller Schützen erhalten und andere Teams können auf Bezirksebene einen Titel erreichen, über den Sie sich mit Sicherheit mehr freuen, als die Mannschaft die vielleicht schon Europameister war.

2. Schützen die ein einzelnes herausragendes Ergebnis bei einer Gaumeisterschaft erzielen, was Sie noch nie hatten und deutlich über Limit der Bayerischen liegt, soll so die Möglichkeit gegeben werden, auch mal eine Chance auf Start bei der Bayerischen zu ermöglichen, ohne eine zusätzliche Hürde beim Bezirk, die dann vielleicht wieder nicht geschafft wird. Es soll einfach der Schütze, der einmal richtig gut beim Gau ist, eine Chance auf Start in München erhalten.

3. Schützen mit Überschneidungen der Disziplinen auf der Bezirksmeisterschaft soll die Möglichkeit gegeben werden durch die Durchmeldung einer der beiden Überschneidungsdisziplinen trotzdem eine Chance auf einen Startplatz bei der Bayerischen zu erhalten. Vor allem bei Schützen die Pistole und Gewehr schießen, musste sich der Schütze aufgrund von Überschneidungen oft entscheiden, was er schießen möchte und hat dann den Startplatz zur Bayerischen unverschuldet verloren, weil er im Bezirk nicht schießen durfte/konnte. Da es nach SpO auch kein Vorschießgrund war, war natürlich immer der Bezirk schuld, weil er ja die Termine so gemacht hatte. Nun ist der Bezirk nicht mehr schuld :-). Nun kann er eine Disziplin durchmelden.

4. Mitarbeiter auf Bezirksmeisterschaften sollen durch die Möglichkeit ZIS eine zügige Durchmeldung des Gauergebnis ermöglicht werden, ohne umständliche Beantragung von Vorschießanträgen, Vorschießen beim Bezirk,... So sollen vor allem die Vorschießen in den Bezirken minimiert werden, da diese sehr sehr aufwändig sind.

5. Die freigewordenen Startplätze der Bezirksmeisterschaft werden durch eine Limitreduzierung aufgefüllt. So werden zusätzliche Plätze möglich, je nachdem wie viele Schützen ZIS in Anspruch nehmen, kann dies zu einer Limitreduzierung führen. Zudem ist sichergestellt, dass durch eine Limitreduzierung die Anzahl der Teilnehmer auf der Meisterschaft beim Bezirk gleich bleibt.

6. Oft hatten Vereine zwei Mannschaften beim Gau oder Bezirk, bei denen beide Mannschaften das Mannschaftslimit nicht eingehalten hatten. Vor der neuen ZIS Regel sind beide Mannschaften geplatzt, auch wenn 3 oder 4 Schützen der Mannschaften das Einzellimit hatten. So kam es zu 3 oder 4 Einzelstärtern beim Bezirk oder Land. Die Schützen haben dies nicht verstanden.

Mit der neuen Regel der Qualifikation durch Einzellimit und der Bildung von Mannschaften dann auf der jeweiligen Meisterschaftsebene ist auch dies Geschichte. Wer 3 Starter in selber Klasse und Disziplin hat, hat eine Mannschaft. Und nun können auch ZIS durchgemeldete Schützen oder gesetzte Kaderschützen wieder in Mannschaften eingewechselt werden.

Beispiel:

2 Einzelschützen starten im Gau. Einer meldet sich ZIS zum Land. Einer startet auch als Einzelschützen beim Bezirk und qualifiziert sich ebenfalls fürs Land. Beim Land wurde nun noch ein Nationalkaderschütze des gleichen Vereins gesetzt. Nun gibt es im Land wieder 3 Teilnehmer. Im Land wird nun eine Mannschaft aus diesen 3 Teilnehmern gebildet. Vorher waren es 3 Einzelstarter ohne Mannschaft. An diesem Beispiel erkennt man wie vorteilhaft ZIS ist.

7. Schützen, die einen Urlaub zum Termin der BZM gebucht haben, oder beruflich sehr eingespannt sind, soll durch die Möglichkeit ZIS eine Möglichkeit geschaffen werden, sich ans Land durchzumelden. Vor allem für Urlauber gab es ja auch hier nach SpO noch keine Regel. Und auch da war dann oft der Bezirk schuld ;-)

Fazit:

Die neue ZIS Regel ist eine wirklich tolle Sache, um die zahlreichen Sonderfälle, die es beim Bezirk gab elegant zu umgehen. Von daher war es sehr wichtig, dass dies endlich angepasst und überarbeitet wurde.

Wie gesagt. ZIS ist nicht neu, sondern nur optimiert worden. Natürlich sind einige Schützen verunsichert und man redet es dann schnell schlecht, doch es gibt nur Vorteile und keinen Nachteil.

Persönlich empfehle ich dem normalen Schützen, der keinen der oben genannten Gründen unterliegt, regulär beim Bezirk zu starten. Nur sehr starke Schützen, die absolut sicher sind das Limit der Bayerischen einzuhalten sollten ZIS nutzen. Bei den genannten Senioren empfehle ich eigentlich grundsätzlich einen Start, wenn keiner der oben genannten Gründe dagegen spricht. Vor allem für Auflageschützen wird dies von mir dringend empfohlen, da erfahrungsgemäß das Limit hier aufgrund immer mehr Schützen jährlich stark ansteigt. Zudem gibt es für LG/LP Auflage keinen Referenzwert vom Land an dem man sich orientieren könnte, da ab 2017 die Disziplin auf Zehntel geschossen wird. Hier im Zweifelsfall also immer den Start beim Bezirk empfehlen.

Mit herzlichen Schützengrüßen
Sascha Zirfaß

BSSB Bezirk Schwaben
(1. Bezirkssportleiter)